

Allgemeine Vertragsinformationen AppleCare+ mit Diebstahl und Verlust – Deutschland

In diesen Allgemeinen Vertragsinformationen finden Sie eine kurze Zusammenfassung Ihres Versicherungsschutzes mit AppleCare+ mit Diebstahl und Verlust. Dieses Dokument umfasst nicht alle Bedingungen von AppleCare+ mit Diebstahl und Verlust; vollständige Informationen zum Versicherungsschutz finden Sie in den Vertragsbedingungen AppleCare+ mit Diebstahl und Verlust. Wenn Sie sich entscheiden, AppleCare+ mit Diebstahl und Verlust zu erwerben, sollten Sie diese Allgemeinen Vertragsinformationen und die Versicherungsbedingungen AppleCare+ mit Diebstahl und Verlust unbedingt lesen und aufbewahren, da alles Wissenswerte darin enthalten ist. Sie sollten Ihren Versicherungsschutz regelmäßig überprüfen, um sicherzustellen, dass er Ihren Bedürfnissen entspricht.

Identität des Versicherers

Diese Versicherung wird von der AIG Europe S.A. abgeschlossen, einem Versicherungsunternehmen eingetragen unter der Nummer B 218806 im Handels- und Firmenregister (RCS) von Luxemburg eingetragen ist. AIG Europe S.A. hat ihren Hauptsitz in der 35 D Avenue John F. Kennedy, L-1855 Luxemburg, aig.lu/. Die AIG Europe S.A. ist durch das luxemburgische Finanzministerium (Luxembourg Ministère des Finances) zugelassen und wird überwacht durch die Versicherungskommission (Commissariat aux Assurances) mit Sitz in 11, rue Robert Stumper, L-2557 Luxemburg, Großherzogtum Luxemburg, Tel.: (+352) 22 69 11 - 1, caa@caa.lu, caa.lu/.

Die AIG Europe S.A., Direktion für Deutschland, hat ihren Niederlassungssitz unter der Adresse Neue Mainzer Straße 46–50, 60311 Frankfurt, Deutschland („AIG“), ist eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter der Nummer HRB 112611 und unterliegt in Deutschland der Rechtsaufsicht durch die BaFin-Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Kontaktdaten der BaFin-Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn, Tel.: +49 (0) 228 / 4108 – 0, Fax: +49 (0) 228 / 4108 - 1550.

Hauptbevollmächtigter der deutschen Niederlassung: Dr. Dennis Froneberg.

Etwaige Berichte über die Bonität und Finanzlage der AIG Europe S.A. sind gegebenenfalls unter aig.lu/ zu finden.

Zustelladresse

AIG Europe S.A., Direktion für Deutschland, Hauptbevollmächtigter Dr. Dennis Froneberg, Neue Mainzer Straße 46 - 50, 60311 Frankfurt.

Hauptgeschäftstätigkeit

Die Hauptgeschäftstätigkeit ist das Betreiben von Versicherungsgeschäft im Bereich Unfall- und Sachversicherung.

Angaben über das Bestehen eines Garantiefonds

Ein Garantiefond ist gesetzlich nicht vorgesehen.

Wesentliche Merkmale der Versicherung

AppleCare+ mit Diebstahl und Verlust bietet Ihnen:

- (1) bis zu zwei (2) Jahre Reparatur- oder Ersatzleistungen für Ihr iPhone („Befristete Versicherungsverträge“); oder einen (1) Monat Reparatur- oder Ersatzleistungen für Ihr iPhone, was sich jeden Monat automatisch verlängert, beginnend mit dem auf dem Original-Kaufbeleg Ihres Versicherungsvertrags ersichtlichen Kaufdatum Ihres ersten Versicherungsvertrags („Monatsversicherungsverträge“). Beide Arten von Versicherungsverträgen beinhalten:
- unbeschränkte Zahl von Ansprüchen wegen unabsichtlicher Beschädigung während der Versicherungsdauer, jeweils vorbehaltlich der im Anhang festgelegten Selbstbeteiligung.
 - bis zu zwei (2) gültige Ansprüche wegen Diebstahl oder Verlust während des 12-monatigen Zeitraums ab dem Beginn der Abdeckung, wie im ursprünglichen Kaufbeleg angegeben, für die jeweils Selbstbeteiligung gilt, die bei jedem gültigen Anspruch fällig wird, wie im Anhang angegeben.
 - wenn Ihr Gerät eine aufladbare integrierte Batterie enthält, Versagen der Batterie, eine elektrische Ladung von mindestens achtzig Prozent (80 %) oder mehr ihrer Originalspezifikation zu speichern, und
- (2) Prioritätszugang zum technischen Support von Apple, wenn Ihr Gerät nicht mehr einwandfrei funktioniert.

Wesentliche Merkmale, Bedingungen und Ausschlüsse

Der Versicherungsschutz AppleCare+ mit Diebstahl und Verlust unterliegt bestimmten Bedingungen und Beschränkungen. Diese sind nachfolgend zusammengefasst. Umfassende Informationen finden Sie in Ihren Vertragsbedingungen AppleCare+ mit Diebstahl und Verlust.

- AppleCare+ mit Diebstahl und Verlust ist nur für Personen im Alter ab 18 Jahren und mit Wohnsitz in Deutschland verfügbar. Unternehmer (Geschäftskunden) müssen einen Sitz in Deutschland haben (siehe Ziffer (siehe Ziffer 6.2.6)).
- Der Versicherungsschutz AppleCare+ mit Diebstahl und Verlust gilt nicht für Abnutzung und Verschleiß bzw. für kosmetische Schäden an Ihrem iPhone, die die Funktion des Geräts nicht beeinträchtigen (siehe Ziffern 5.1.6 und 5.1.7).
- Der Versicherungsschutz AppleCare+ mit Diebstahl und Verlust umfasst generell nicht Schäden und Ausfälle aufgrund von Konstruktions-, Material- oder Herstellungsfehlern. Diesbezüglich können allenfalls Rechte unter den Verbraucherschutzgesetzen, der eingeschränkten Apple-Garantie oder von Apple selbst bestehen für den gleichen Zeitraum, der auch für den Versicherungsschutz AppleCare+ mit Diebstahl und Verlust gilt, selbst wenn Sie Ihr Apple Produkt nicht von Apple erworben oder geleast haben (siehe Ziffer 5.1.9).
- AppleCare+ mit Diebstahl und Verlust bietet unbegrenzten Anspruch bei unabsichtlicher Beschädigung und bis zu zwei (2) gültige Ansprüche wegen Diebstahl oder Verlust innerhalb eines jeden Zwölf-(12)-Monats-Zeitraums (siehe Ziffer 4.8).
- Jedes Mal, wenn Sie in Deutschland einen gültigen Anspruch aufgrund von unabsichtlicher Beschädigung oder von Diebstahl und Verlust geltend machen, kann wie im Anhang dargelegt eine Selbstbeteiligung fällig werden. Wenn Sie einen Anspruch in einem anderen Land geltend machen, kann die Höhe der Selbstbeteiligung abweichen.

Prämie

Die Prämie für AppleCare+ mit Diebstahl und Verlust ist , wie im Anhang angegeben.

Versicherungszeitraum

Ihr Hardwareschutz AppleCare+ mit Diebstahl und Verlust sowie technischem Support beginnt erst mit dem Datum, an dem Sie AppleCare+ mit Diebstahl und Verlust erwerben. Das heißt, wenn Sie AppleCare+ mit Diebstahl und Verlust nach dem Kauf oder Leasingbeginn Ihres iPhones erwerben, erhalten Sie Ihren Versicherungsschutz für Diebstahl und Verlust und Hardwareschutz erst ab diesem Datum.

Bei Befristeten Versicherungsverträgen endet der Versicherungsschutz für alle Geräte nach 24 Monaten ab dem Tag, an dem Sie AppleCare+ mit Diebstahl und Verlust gekauft haben.

Bei Monatsversicherungsverträgen besteht Ihr Versicherungsschutz für einen (1) Monat und erneuert sich automatisch jeden Monat beginnend ab dem Datum, an dem Sie die ursprüngliche Versicherungsvertrag erworben haben. Ihr Kaufdatum für AppleCare+ mit Diebstahl und Verlust ist auf dem Original-Kaufbeleg Ihres Versicherungsvertrags ersichtlich und Ihr Versicherungsschein weist die Art Ihres Versicherungsvertrags sowie die Laufzeit des Versicherungsschutzes aus.

Ihr Versicherungsschutz AppleCare+ mit Diebstahl und Verlust endet möglicherweise früher, wenn Sie, sofern Sie eine Zahlungsplanvereinbarung oder eine Leasingvereinbarung mit Apple oder einem autorisierten Apple-Händler abgeschlossen haben, Apple oder Ihr von Apple autorisierter Händler von Ihrem Kündigungsrecht Gebrauch gemacht haben. Bei Monatsversicherungsverträgen wird Apple, sofern Apple nicht länger in der Lage ist, den Service für Ihr versichertes Gerät zu erbringen, Ihnen eine Kündigung mit einer Kündigungsfrist von einem Monat zukommen lassen, wonach Ihr Versicherungsvertrag nicht mehr erneuert wird.

Sie sind für unbegrenzte Ansprüche für Hardwareschutz und bis zu zwei (2) gültige Ansprüche wegen Diebstahl oder Verlust im Zeitraum von zwölf (12) Monaten (siehe Ziffer 4.8) berechtigt, wobei jeweils Selbstbeteiligungen fällig werden, wie im Anhang angegeben.

Widerrufsrecht und Kündigung

- Versicherungsverträge, bei denen der Versicherungsschutz mit der Rückgabe Ihres Apple Produkts endet

Sie können AppleCare+ mit Diebstahl und Verlust durch Rückgabe Ihres Apple Produkts beenden. Wenden Sie sich dazu an den ursprünglichen Verkaufskanal, über den Sie Ihr Apple Produkt erworben haben (unabhängig davon, ob es sich um einen von Apple autorisierten Händler oder um Apple selbst handelt). Sie oder (Ihr Zahlungsplananbieter) erhalten eine vollständige Rückerstattung Ihrer Prämie.

- Versicherungsverträge, deren Prämien im Voraus zahlbar sind

Sie können AppleCare+ mit Diebstahl und Verlust jederzeit beenden. Um AppleCare+ mit Diebstahl und Verlust mit sofortiger Wirkung zu kündigen, besuchen Sie support.apple.com/de-de/118428. Falls Sie Ihren Versicherungsvertrag nicht sehen, wenn Sie versuchen, ihn zu kündigen, müssen Sie möglicherweise die Einrichtung Ihres Apple Accounts abschließen. Weitere Unterstützung finden Sie unter support.apple.com/HT202704. Sie können diesen Versicherungsvertrag außerdem jederzeit und aus jedem beliebigen Grund kündigen, indem Sie Apple telefonisch unter +49 (0)800 6645 451 kontaktieren oder an Apple Customer Support, Hollyhill Industrial Estate, Hollyhill, Cork, Republik Irland schreiben. Wenn Sie den Vertrag innerhalb von dreißig (30) Tagen ab dem ursprünglichen Kauf von AppleCare+

mit Diebstahl und Verlust widerrufen, erhalten Sie eine volle Rückerstattung der Prämie. Geht Ihre Erklärung bei befristeten Versicherungsverträgen nach dieser Dreißig-(30)-Tages-Frist ein, behandeln wir diese als Kündigung und Sie erhalten eine anteilige Rückerstattung der Prämie im Verhältnis zur Vertragsdauer (AppleCare+ mit Diebstahl und Verlust).

Wenn Sie Ihren Monatsversicherungsvertrag innerhalb von vierzehn (14) Tagen ab dem Datum des ursprünglichen Vertragsschlusses oder der Verlängerung Ihres Versicherungsvertrags kündigen, erhalten Sie eine vollständige Erstattung der Prämienzahlung für diesen Monat. Wenn Sie Ihren Monatsversicherungsvertrag später als vierzehn (14) Tage ab dem Datum des ursprünglichen Vertragsschlusses oder der Verlängerung Ihres Versicherungsvertrags kündigen, wird die Kündigung bis Mitternacht des letzten Tages des Monats hinausgeschoben, für den Ihre letzte monatliche Prämienzahlung abgebucht wird, sofern Sie sich nicht an Apple zwecks einer unmittelbar wirksamen Kündigung wenden.

- Versicherungsverträge, deren Prämien für Sie von einem Zahlungsplananbieter gezahlt werden, weil Sie eine Zahlungsplanvereinbarung abgeschlossen haben

Wenn Sie mit einem Zahlungsplananbieter eine Zahlungsplanvereinbarung abgeschlossen haben und sich ausdrücklich damit einverstanden erklären, kann der Zahlungsplananbieter das Recht auf Kündigung des Versicherungsvertrags geltend machen, wenn Sie sich mit einer Prämie ganz oder teilweise in Verzug befinden. Wenn Sie mit einem Zahlungsplananbieter eine Zahlungsplanvereinbarung abgeschlossen haben und sich nicht ausdrücklich damit einverstanden erklären, dass der Zahlungsplananbieter von dem Recht zur Kündigung des Versicherungsvertrags Gebrauch machen kann und Sie mit einer Prämie ganz oder teilweise in Verzug geraten, so endet der Versicherungsvertrag automatisch zu dem Zeitpunkt, an dem Ihre versicherten Produkte an den Zahlungsplananbieter zurückgeschickt wurden und er diese erhalten hat. Wenn Sie oder Ihr Zahlungsplananbieter AppleCare+ mit Diebstahl und Verlust innerhalb von dreißig (30) Tagen nach Kauf widerrufen, wird Ihnen die Prämie in voller Höhe erstattet. Ihnen werden etwaig gezahlte Raten erstattet, wenn Sie zusätzlich Ihre Zahlungsplanvereinbarung kündigen oder sie von Ihrem Zahlungsplananbieter gekündigt wurde. Wenn Sie oder Ihr Zahlungsplananbieter nach dieser 30-Tages-Frist kündigen, erhalten Sie eine zeitanteilige Rückerstattung. Wenn Sie außerdem Ihre Zahlungsplanvereinbarung kündigen oder Ihre Zahlungsplanvereinbarung gekündigt wurde, müssen Sie keine weiteren Raten zahlen.

Geltendmachung eines Anspruchs

Um einen Anspruch geltend zu machen, rufen Sie Apple unter der Nummer +49 (0) 800 6645 451 an. Für einen Anspruch wegen Hardwareschutz können Sie auch einen Apple Store oder einen autorisierten Apple Service Provider aufsuchen. Bitte machen Sie Ihren Anspruch so bald wie möglich nach dem Eintreten des Problems geltend.

Bitte bewahren Sie Ihren Originalkaufbeleg und/oder Ihren Versicherungsschein als notwendigen Nachweis dazu auf, dass Sie für Ihr iPhone die Versicherung AppleCare+ mit Diebstahl und Verlust abgeschlossen haben. Umfassende Informationen zur Geltendmachung eines Anspruchs finden Sie in den Versicherungsbedingungen AppleCare+ mit Diebstahl und Verlust.

Es bestehen mehrere Verpflichtungen in Bezug auf die Informationen, die Sie bereitstellen, und das Verfahren, das Sie bei der Geltendmachung eines Anspruchs einhalten müssen. Siehe Ziffer 8.1.

Gerichtsstand und anwendbares Recht

Auf den Versicherungsvertrag findet deutsches Recht Anwendung. Für Klagen aus oder im Zusammenhang mit der Police sind die deutschen Gerichte zuständig.

Vertragssprache

Die Allgemeinen Versicherungsbedingungen und die Allgemeinen Versicherungsinformationen werden in deutscher Sprache bereitgestellt. Sämtliche Kommunikation im Zusammenhang mit diesem Versicherungsvertrag erfolgt jeweils in deutscher Sprache.

Außergerichtliche Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren

AIG und Apple sind der Ansicht, dass Ihnen ein zuvorkommender, fairer und rascher Service zusteht. Deshalb wird sich Apple selbst auf Geheiß von AIG mit Ihren Ansprüchen und etwaigen Beschwerden befassen, um sicherzustellen, dass Sie in allen Fragen einen einzigen Ansprechpartner haben. Falls der von Ihnen beanspruchte Service einmal nicht Ihren Erwartungen entspricht, kontaktieren Sie bitte Apple unter Verwendung der nachstehenden Kontaktdaten und unter Angabe der Seriennummer des versicherten Produkts:

Schriftlich:	Apple Customer Support, Hollyhill Industrial Estate, Hollyhill, Cork, Republik Irland
Telefonisch:	(+49) 0800 6645 451
Für Online-Anfragen:	Über Apple Support Kontakt unter support.apple.com/de-de/contact
Für persönliche Anfragen:	In jedem Apple Store, der unter apple.com/de/retail/storelist/ aufgelistet ist

Wenn Sie mit der Bearbeitung Ihrer Beschwerde immer noch nicht zufrieden sind, können Sie sich an eine der nachfolgenden Schlichtungsstellen wenden, die Ihren Fall prüfen wird. Mit Abschluss der Beschwerdeprüfung erhalten Sie hierzu von Apple genaue Informationen.

Schriftlich:	Versicherungsombudsmann e. V. Postfach 080632 10006 Berlin
Telefonisch:	0800 3696000 (gebührenfrei aus dem deutschen Festnetz) oder aus dem Ausland +49 30 206058 99 (gebührenpflichtig)
Per E-Mail:	beschwerde@versicherungsombudsmann.de
Schriftlich:	The Republic of Ireland Financial Services and Pensions Ombudsman 3rd Floor Lincoln House Lincoln Place Dublin 2 D02 VH29 Irland
Telefonisch:	+353 16620899
Per E-Mail:	info@fspoi.ie

Da sich unser Hauptsitz in Luxemburg befindet, können Sie Ihre Beschwerde auch bei der luxemburgischen Finanzaufsichtsbehörde, der Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF), einreichen. Die CSSF erreichen Sie wie folgt: Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF), 283, route d'Arlon, L-1150 Luxemburg, Tel.: +352 26 25 1 – 1, Fax: +352 26 25 1

– 2601, E-Mail: reclamation@cssf.lu, direction@cssf.lu. Sie können auch eine Anfrage einer „außergerichtlichen Lösung“ an das luxemburgische **Commissariat Aux Assurances (CAA)** senden:

Schriftlich:	11, rue Robert Stumper, L-2557 Luxembourg, GD de Luxembourg
Per Fax:	+ 352 22 69 10
E-Mail:	reclamation@caa.lu
Für Online-Anfragen:	caa.lu (Beachten Sie: Schreiben an das Luxembourg Commissariat Aux Assurances (CAA) müssen auf Französisch, Deutsch, Englisch und Luxemburgisch erfolgen.)

AIG Europe S.A., Direktion für Deutschland, unterliegt der eingeschränkten Rechtsaufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Sie können daher Ihre Beschwerde auch an diese Aufsichtsbehörde richten. Die Kontaktdaten der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht lauten: Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn, Tel.: +49 (0) 228 / 4108 – 0, Fax: +49 (0) 228 / 4108 - 1550.

Infolge der ODR-Verordnung ((EU) Nr. 524/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates) wurde europaweit ein Mechanismus zur Online-Streitbeilegung von Streitigkeiten aus Online-Geschäften eingeführt. Die Plattform zur Online-Streitbeilegung dient dabei als zentrale Anlaufstelle für schlichtungswillige Betroffene und ist verfügbar unter: consumer-redress.ec.europa.eu/index_en.

Durch Einleitung dieses Beschwerdeverfahrens verwirken Sie nicht Ihr Recht, gerichtliche Schritte einzuleiten. Umfassende Informationen zur Geltendmachung eines Anspruchs finden Sie in Ihren AppleCare+ mit Diebstahl und Verlust-Versicherungsbedingungen.

Widerrufsbelehrung

Teil 1

Widerrufsrecht, Widerrufsfolgen und besondere Hinweise

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, Ihre Willenserklärung, einen Vertrag einzugehen, ohne Angabe von Gründen und innerhalb einer Frist von 30 Tagen per Telefon oder schriftlich per Brief zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beginnt, nachdem Sie folgende Dokumente in schriftlicher Form erhalten haben:

- den Versicherungsschein,
- die Versicherungsbedingungen, einschließlich der die vertragliche Beziehung regelnden Allgemeinen Versicherungsbedingungen, letztere wiederum einschließlich der Bestimmungen zum Versicherungssatz,
- diese Widerrufsbelehrung,
- das Informationsblatt zu Versicherungsprodukten
- und die unter Abschnitt 2 aufgeführten Informationen.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist gilt das rechtzeitige Absenden der Widerrufserklärung als ausreichend. Bitte richten Sie Ihren Widerruf an:

Wenn Sie per Brief widerrufen: Apple Customer Support, Hollyhill Industrial Estate, Hollyhill, Cork, Republik Irland.

Wenn Sie per Telefon widerrufen: +49 (0) 800 6645 451

Widerrufsfolgen

Einzelheiten bezüglich der Prämienhöhe entnehmen Sie bitte Ihrem Versicherungsschein. Der Versicherer muss zu erstattende Prämien unverzüglich zurückzahlen, spätestens jedoch 30 Tage nach Erhalt des Widerrufs.

Nach dem wirksamen Widerruf Ihrer Police endet Ihr Versicherungsschutz, und der Versicherer muss die von Ihnen gezahlten Prämien in voller Höhe rückerstatten. Einzelheiten bezüglich der Prämienhöhe entnehmen Sie bitte Ihrem Versicherungsschein. Der Versicherer muss zu erstattende Prämien unverzüglich zurückzahlen, spätestens jedoch 30 Tage nach Erhalt des Widerrufs. Beginnt der Versicherungsschutz nicht vor dem Ende der Widerrufsfrist, hat der wirksame Widerruf zur Folge, dass empfangene Leistungen und daraus gezogene Nutzungen (wie z. B. Zinszahlungen) herauszugeben sind.

Besondere Hinweise

Ihr Widerrufsrecht erlischt, wenn der Vertrag auf Ihren ausdrücklichen Wunsch sowohl von Ihnen als auch vom Versicherer vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

Wenn Sie mit einem Zahlungsplananbieter eine Zahlungsplanvereinbarung abgeschlossen haben, beachten Sie bitte:

Wenn Sie oder Ihr Zahlungsplananbieter diese Police innerhalb von 30 Tagen ab dem Abschluss der Police widerrufen und eine Zahlungsplanvereinbarung abgeschlossen (d. h. der Zahlungsplananbieter hat die Prämie für Sie bezahlt) oder Ihre Police automatisch beendet wurde, erhält Apple von AIG eine Rückerstattung in voller Höhe. Sie sind verpflichtet, Ihren Zahlungsplananbieter über Ihren Widerruf in Kenntnis zu setzen und ihn aufzufordern, Ihre Zahlungsplanvereinbarung, wenn nicht bereits geschehen, zu kündigen. Unter allen vorgenannten Umständen wird Ihr Zahlungsplananbieter Ihnen alle von Ihnen geleisteten Zahlungen zurückerstatten. Wenn Sie beschließen, nur Ihren Versicherungsvertrag zu widerrufen, und das versicherte Produkt auch unter Ihre Zahlungsplanvereinbarung fällt, müssen Sie Ihren Zahlungsplananbieter über die Kündigung Ihres Versicherungsvertrags informieren, um eine Rückerstattung des Anteils Ihrer Rate zu erhalten, die der Prämie für AppleCare+ entspricht.

Teil 2

Zusätzliche Informationen in Bezug auf den Beginn der Widerrufsfrist

Bezüglich der in Teil 1 Satz 2 genannten zusätzlichen Informationen sind die erforderlichen Informationen unten aufgeführt:

Erforderliche Informationen für alle Versicherungsklassen

Der Versicherer muss Ihnen die folgenden Informationen zur Verfügung stellen:

1. die Identität des Versicherers und ggf. die Niederlassung, die den Vertrag abschließt; ebenso das Handelsregister, in welchem die juristische Person eingetragen wurde, sowie die jeweilige Registrierungsnummer sind anzugeben;
2. die Identität des Vertreters des Versicherers in dem Mitgliedsstaat der Europäischen Union, in dem Sie Ihren Wohnsitz haben, wenn es einen solchen Vertreter gibt, oder

die Identität einer anderen, vom Anbieter abweichenden gewerblich tätigen Person, wenn Sie mit dieser geschäftlich zu tun haben, und die Eigenschaft, in der diese Person Ihnen gegenüber tätig wird.

3. die ladungsfähige Anschrift des Versicherers und jede andere für die Geschäftsbeziehung zwischen Ihnen und dem Versicherer relevante Adresse; für juristische Personen, Vereinigungen oder Gruppen von Individuen außerdem der Name eines bevollmächtigten Vertreters; falls und sofern die Kommunikation durch Übermittlung der Vertragsbedingungen einschließlich der Allgemeinen Versicherungsbedingungen weitergeleitet wird, muss diese Information hervorgehoben und klar formuliert werden;
4. die Hauptgeschäftstätigkeit des Versicherers
5. Angaben über das Bestehen eines Garantiefonds oder anderer Entschädigungsregelungen. Der Name und die Adresse des Garantiefonds müssen angegeben werden.
6. die wesentlichen Merkmale des Versicherungsschutzes, insbesondere Informationen zur Art, zum Umfang und zum Zeitpunkt der vom Versicherer zu zahlenden Entschädigung
7. den Gesamtpreis der Versicherung einschließlich aller Steuern und sonstiger Preiselemente, wobei Prämien einzeln aufgeführt werden müssen, wenn das Versicherungsverhältnis mehrere eigenständige Versicherungsverträge umfassen soll oder, falls die Angabe eines exakten Preises nicht möglich ist, Informationen zur Berechnungsgrundlage, die es Ihnen ermöglichen, den Preis zu verifizieren
8. sofern zutreffend, sonstige anfallende Kosten unter Angabe des zu zahlenden Gesamtbetrags sowie möglicher zusätzlicher Steuern, Gebühren oder Kosten, die nicht durch den Versicherer zu zahlen sind oder die der Versicherer in Rechnung stellt
9. detaillierte Angaben zur Zahlung und Erfüllung, insbesondere zur Begleichung der Prämie
10. Befristung der Gültigkeitsdauer der zur Verfügung gestellten Informationen, wie die Gültigkeit befristeter Angebote, insbesondere im Hinblick auf den Preis
11. detaillierte Angaben zum Zustandekommen des Vertrags, insbesondere zum Beginn der Versicherung und des Versicherungsschutzes ebenso wie der Zeitraum, für den der Antragsteller an den Antrag gebunden ist
12. das Bestehen oder Nicht-Bestehen eines Widerrufsrechts ebenso wie die Bedingungen und detaillierte Angaben zur Ausübung – und hier insbesondere Name und Anschrift der Person, der gegenüber der Widerruf zu erklären ist – ebenso wie die Rechtsfolgen des Widerrufs einschließlich Informationen zu dem Betrag, den Sie im Fall eines Widerrufs möglicherweise zahlen müssen. Falls und sofern die Kommunikation durch Übermittlung der Vertragsbedingungen einschließlich der Allgemeinen Versicherungsbedingungen weitergeleitet wird, muss diese Information hervorgehoben und klar formuliert werden.
13. a) detaillierte Angaben zur Laufzeit, (b) detaillierte Angaben zur Mindestlaufzeit des Vertrages
14. Angaben zur Beendigung des Vertrags, falls und sofern die Kommunikation durch Übermittlung der Vertragsbedingungen einschließlich der Allgemeinen Versicherungsbedingungen weitergeleitet wird, muss diese Information hervorgehoben und klar formuliert werden;

15. die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, deren Recht der Versicherer der Aufnahme von Beziehungen zu Ihnen vor Unterzeichnung des Versicherungsvertrages zugrunde legt
16. das auf den Vertrag anwendbare Recht, eine Vertragsklausel bezüglich der für den Vertrag geltenden Gesetze oder des zuständigen Gerichts
17. die Sprachen, in welchen die Vertragsbedingungen und die in diesem Unterabschnitt genannten Vorabinformationen mitgeteilt werden, sowie die Sprachen, in welchen sich der Versicherer verpflichtet, mit Ihrer Zustimmung während der Laufzeit dieses Vertrags die Kommunikation abzuwickeln
18. Ihr möglicher Weg zu außergerichtlichen Beschwerde- und Abhilfeverfahren und ggf. die Voraussetzungen für ein solches Vorgehen; hierbei muss ausdrücklich herausgestellt werden, dass Ihre Möglichkeit zur Beschreitung des Rechtswegs davon unberührt bleibt;
19. Name und Adresse der zuständigen Aufsichtsbehörde sowie die Möglichkeit einer Beschwerde bei dieser Aufsichtsbehörde.

AIG Europe S.A., Direktion für Deutschland